

## Bekanntmachung.

Gebe hiermit dem Gesamtbuch- und Kunsthandel des In- und Auslandes bekannt, daß die seither meiner Firma angegliedert gewesene „Versand-Abteilung“: Vertrieb der bekannten Zabern-Buntpapiere, Scherenschnitte usw. mit dem heutigen Tage an die Firma

**Meda, Kunstgewerbe, Graphik,  
Inh. M. Elias, Darmstadt,  
Heerdweg 56½,**

mit allen Rechten und Pflichten übergegangen ist, und bitte ich, für die Folge alle Bestellungen an vorgenannte Firma zu richten.

**Viktor v. Zabern,  
Mainz.**

Ich bitte, das der Firma Viktor v. Zabern geschenkte Wohlwollen fernerhin auch auf mich übertragen zu wollen.

**Meda, Kunstgewerbe, Graphik,  
M. Elias, Darmstadt, Heerdweg 56½**

## !! Verlagsübernahme !!

Die

Z

# „Burrkäwers“

Band 1-6

von

## Rudolf Tarnow

sind in unseren Verlag übergegangen.

Wir liefern zu denselben Bedingungen aus, wie der bisherige Verlag zuletzt auslieferte. Der Band kostet also gebunden M. 10.— ord., M. 6.50 netto bar. Freiegemalte 13/12, auch gemischt, unter Berechnung des Einbandes vom Freiegemalte. Bestellzettel liegt der heutigen Nummer des Börsenblattes bei.

**Hinstorff'sche Verlagsbuchhandlung  
Wismar i/M., den 20. Oktober 1920.**

P. P.

Da ich von Knowroclaw (Hohenfalza) nach Deutschland verzogen bin, bitte ich, vorläufig von jeglicher Zusendung von Zeitschriften abzusehen. Sofort nach Übernahme eines Geschäftes werde ich dies im Börsenblatt bekanntgeben.

z. Zt. Berlin. August 1920.

**Röpke & Co.,  
Buch- u. Kunsthandlung,  
Antiquariat,  
(Inhaber Kurt Anders),  
Bremen,  
Hutfilterstr. 18.**

Zweiggeschäfte: Meterstr. 7  
und Gröpelingen,  
Lindenhofstr. 39.

Hans Wrensch trat mit Rückwirkung vom 1. Juli 1920 als Teilhaber ein und ist ermächtigt, für die Firma zu zeichnen. Der Name der Firma bleibt unverändert. Unter Hamburg 33755 wurde ein Postschekkonto eröffnet. Eig. händ. unterschrieben:  
Hans Wrensch.  
Kurt Anders.

**Verkauf von wertvollen  
Teilhaberaktien und Anteile**

### Teilhaberangebote.

Buchhändlerin mit sehr guter Allgemeinbildung wünscht sich an gutgehendem Antiquariat, event. auch Neugründung zu beteiligen.

Ausst. Angebote unter # 2660 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Für seit Jahren im Buchhandel tätig, akad. gebildeten Herrn suche ich gelegentlich Beteiligung an gutgehendem Sortiment.

Rheinland u. Bayern bevorzugt. Kapitalanlage etwa

M. 50 000.—  
Angebote erbeten unter „Beteiligung“.

Leipzig.  
Carl Fr. Fleischer.

Erfahrener Buch- u. Kunsthändler sucht sich mit 40 000 M. am 1. IV. 1921, event. früher, an gutem Sortiment mit Kunsthandlung tätig zu beteiligen. Derselbe ist soliden, verträglichen Charakters, hat umfassende Kenntnisse und würde namentlich älteren Herren und solchen, die sich zu entlasten wünschen, ein unbedingt vertrauensvoller, tüchtiger Mitarbeiter sein. Dort, wo bei gutem Einkommen ein befriedigendes Arbeitsfeld ist, bitte ich gef. Angebote einzureichen. Nord-, Nordwest- oder Mitteldeutschland bevorzugt.

Angeb. d. d. Geschäftsstelle d. B.-B. unter # 2529.

**Vertrag Nummer**

## Zum Preisabbau

Berichtigung sinnstörender Druckfehler bei der unter obiger Überschrift in Nr. 236 (Seite 11552) enthaltenen Anzei e:

1. Die Künstler-Naturafn. von Goethes Gartenhaus (d. Kunstmappen des Verlages) sind mit dem faksimilierten Gedicht des Hausherrn (Goethes) geschmückt und (fehlt Komma) außerdem Aufnahmen der Wartburg usw. enthalten.

2. Bei der Anpreisung der „Kleinen Heimatbücher“ soll es heißen: beim zweiten (fehlt Punkt) ist ein faksim. Gedicht Max Jungnickels beigegeben.

3. Bei Angabe d. Bezugsbedingungen (von 40—50% Rab.) muß es lauten: „beziehen Sie unsere Sachen — wie in Kommission, nur ohne so viel Rechnungsarbeit — (da Umtausch noch O.-M. 21 statthaft). —

4. Auf dem Verlangzettel ist der Preis von: „Ich will dich grüßen“ (10.—) 8.— angegeben. Gemeint ist M. 9.— zuzügl. Zuschl. (10.—) für die Büttenausg., und M. 7 20, resp. (8.—) für die Ausg. auf einf. Holzfr. Papier.

Neuer Verlangzettel mit richtigen Preisangaben liegt diesem Blatte nochmals bei. Z

Kaum daß unsere, bereits am 9. d. M. aufgebundene, vorstehend berichtete Textanzeige unter dieser Überschrift, erschienen ist, sind wir in der unangenehmen Lage, das Erscheinen eines längst projektiert gewesenen, neuen:

### Vormerk- und Erinnerungsbüchleins

mit 60 Vormerkblättern auf schreibfähigem Druck- und — in beschränkter Auflage — auf holzfreiem Schreibpapier mit literarischem Anhang und Beigabe von 3 Gesch. aus seinem Glaubensbekenntnis von

Peter Rosegger  
nebst Eva, u. Ged. v. Otto Ernst, R. Greinz, Leo Heller, Max Jungnickel, Rud. Presber, Auguste Supper, Ernst Zahn u. a. unter dem Titel:

### Der Mensch sei gut!

elegant gebunden zum billigen Preise von M. 5.— bzw. M. 6.— ord., anzusetzen.

Vom immerwährenden Kalendarium werden Exemplare auf einf. Papier und dem literar. Anhang unter der Überschrift:

„LIEBET EINANDER . . .“  
einzeln Bände gebunden, jedoch mit den in gleicher Aufmachung stehenden „Kleinen Heimatbüchlein“ I. u. II. nur zusammen in eleg. Geschenkhülle unter dem Titel:

AUF DEN LEBENSWEG  
(Jugend-Brevier)

zum Preise v. M. 12.— ord. verkauft. Rabatt durchwegs 40%, bei Vorzugskunden 45—50%, 30 Tage Ziel und Umt.-Recht noch zur O.-M. 21 — daher wie in Kommission.

Bestells. anbei. — Effekt. d. Auftr. nach Eingang. Vorz.-Kunden zuerst.

**Heimatverlag  
M. Hiemesch,  
Berlin-Steglitz.**

Z